



Bedienungsanleitung

RS3 50



EnMoto
Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.
Strassgangerstr. 433a
A-8054 Graz - Austria
Tel. + 43 316 711044
Fax + 43 316 711044-4
Email: info@enmoto.at
UID ATU68126201

Wir von ENMOTO danken Ihnen für das Vertrauen, dass Sie uns mit dem Kauf Ihrer neuen RIEJU RS3 50 entgegenbringen.

Das Modell RS3 50 ist das Ergebnis der langen Erfahrung von RIEJU im Wettbewerb, und des Bestrebens, hochwertige Produkte herzustellen.

Diese Bedienungsanleitung hat den Zweck, Ihnen Informationen zum Gebrauch und zur Wartung Ihres Fahrzeuges zu geben.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die richtige Bedienung und Wartung Ihres Fahrzeuges die Lebensdauer desselben erhöhen, und die Wartungskosten verringern können.

Dieses Handbuch ist als ein Teil Ihres Fahrzeuges zu betrachten. Bitte geben Sie es auch an einen neuen Eigentümer weiter, falls Sie Ihr Fahrzeug verkaufen.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen Ihr RIEJU - Vertragshändler gerne zur Verfügung.

Viel Spaß und gute Fahrt mit Ihrer RIEJU wünscht Ihnen

Ihr ENMOTO-Team

ENMOTO empfiehlt zu Ihrer Sicherheit: Fahren Sie immer mit Helm und Schutzkleidung!



Generalimporteur
www.enmoto.com



Beschreibung des Fahrzeuges

Dieses Fahrzeug ist mit einem MINARELLI – Einzylinder - Zweitaktmotor mit Flüssigkeitskühlung und membrangesteuertem Einlass ausgestattet. Der Hubraum beträgt 49,7ccm, der Zylinderdurchmesser 39mm und der Hub 40,3mm.

Das Fahrzeug verfügt über eine elektronische Zündung von 12V/95W.

Die Kraftübertragung erfolgt über Mehrscheiben-Kupplung im Ölbad.

Die Vordergabel ist als Upside-Down-Gabel mit einem Durchmesser von 35mm ausgeführt. Die hintere Federung erfolgt über Zentralfederbein mit progressiver Umlenkung (PRS – Progressive-Racing-System).

Der Bremsscheibendurchmesser beträgt vorne 280mm, und hinten 220mm.

Fahrzeugidentifikation

Jedes Fahrzeug hat eine Fahrzeug-Identifikationsnummer (Fahrgestellnummer), welche am Rahmen eingraviert ist. Diese Fahrgestellnummer dient zur Fahrzeugzulassung, der Sicherheit, sowie zur Hilfe bei Ersatzeinachbestellungen.



Wichtige Bauteile Ihres Fahrzeuges:

SCHLÜSSEL:

Ihr Fahrzeug wird mit zwei Schlüsseln ausgeliefert. Bitte verwahren Sie die Schlüssel, insbesondere den Reserveschlüssel an einem sicheren Ort.

ZÜNDSCHLOSS:

Das Zündschloss hat drei Stellungen: EIN, AUS und BELEUCHTUNG.



Generalimporteur
www.enmoto.com



INSTRUMENTE UND ANZEIGEN

RS3 50:

TACHOMETER:

1. Drehzahlmesser

Zeigt die Motorumdrehungen an (Anzeige x 1.000 = Drehzahl)

2. Schaltwarnung

Leuchtet bei 10.000 U/min auf (höheren Gang einlegen).

3. Tachometer

Zeigt die Geschwindigkeit in km/h an.

4. Kilometerzähler

Zeigt die gefahrenen Gesamtkilometer an

5. Uhr

Zeigt die Uhrzeit in Stunden und Minuten an

6. Spannungsanzeige

Leuchtet auf, wenn die Batteriespannung zu niedrig ist

7. Fernlichtanzeige

Zeigt an, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.

8. Anzeige für Zweitaktöl

Zeigt an, wenn zu wenig Zweitaktöl im Tank ist. In diesem Falle unbedingt **so schnell als möglich anhalten und Zweitaktöl nachfüllen**, da sonst ein Motorschaden die Folge sein könnte!

9. Tankanzeige

Zeigt an, wenn zu wenig Benzin im Tank ist. In diesem Falle unbedingt so schnell als möglich nachtanken.

10. Temperaturanzeige

Zeigt an, wenn die Motortemperatur sich im kritischen Bereich befindet, oder wenn zu wenig Kühlflüssigkeit eingefüllt ist.

11. Blinkeranzeige

Zeigt durch ein Blinken an, wenn die Blinkanlage eingeschaltet ist

12. Leerlaufanzeige

Leuchtet auf, wenn sich das Getriebe im Leerlauf (Neutral) befindet.



Generalimporteur
www.enmoto.com

RIEJU
...for everyday adventure

LENKERSCHALTER

Blinkerschalter: Der Blinkerschalter hat drei Positionen: Blinken links, Blinken rechts, und aus. Ausgeschaltet ist die Blinkanlage in der Mittelstellung, eingeschaltet wird Sie durch Bewegen des Blinkerknopfes in die jeweilige Richtung. Zum wiederausschalten drücken Sie den Blinkerknopf.



Hupknopf:

Durch drücken des Hupknopfes betätigen Sie die Hupe.

Lichtschalter:

Der Lichtschalter hat zwei Positionen, ABBLENDLICHT und FERNLICHT. Zum Einschalten der Beleuchtung muss der Zündschlüssel auf Position „BELEUCHTUNG“ stehen.

Chokerhebel:

Den Chokerhebel betätigen Sie zur Starthilfe, z.B. bei kaltem Wetter.

1. Startknopf :

Durch drücken des Startknopfes starten Sie den Motor, dazu muss das Getriebe im Leerlauf sein.

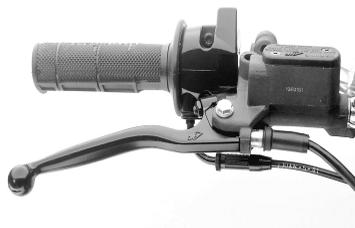
2. Gasgriff:

Durch Drehen am Gasgriff kann die Geschwindigkeit erhöht werden



KUPPLUNGSHABEL

Dieser befindet sich auf der linken Seite des Lenkers. Zum Ein- bzw. Auskuppeln den Hebel ziehen, bzw. loslassen.



Generalimporteur
www.enmoto.com

RIEJU
...for everyday adventure

BREMSHEBEL FÜR VORDERBREMSE

Dieser befindet sich auf der rechten Seite des Lenkers. Die Bremse wird durch ziehen des Hebels betätigt.

BREMSPEDAL FÜR HINTERRADBREMSE

Dieses befindet sich auf der rechten Seite des Fahrzeuges am Motor. Zum betätigen der Hinterradbremse drücken Sie diese mit dem rechten Fuß nach unten.

SCHALTHEBEL

Dieser befindet sich auf der linken Seite des Fahrzeuges am Motor. Der erste Gang wird durch hinunterdrücken, die restlichen Gänge durch hinaufziehen betätigt. Die Gangreihenfolge ist (von unten nach oben) 1.Gang, Leerlauf, 2.-6. Gang.

1. BEHÄLTER FÜR ZWEITAKTÖL

Befindet sich unter der Sitzbank



KRAFTSTOFFTANK

Der Kraftstofftank befindet sich in der Fahrzeugmitte, vor der Sitzbank. Der Inhalt beträgt 12 Liter.

BENZINHAHN

Der Benzinhahn ist unterdruckgesteuert und befindet sich unter dem Kraftstofftank.

WERKZEUGBEHÄLTER

Befindet sich hinten unter der Sitzbank.

BATTERIE

Diese befindet sich unter der Sitzbank hinten.

SICHERUNGSKASTEN

Befindet sich unter dem Kraftstofftank.



Generalimporteur
www.enmoto.com



UNBEDINGT VOR DER FAHRT ZU ÜBERPRÜFEN!

Diese Dinge sind vor jeder Fahrt zu überprüfen.

Behälter f. Zweitaktöl: Ölstand prüfen und ggf. nachfüllen

Beleuchtungsanlage: überprüfen und ggf. defekte Leuchten tauschen

Tachowelle: überprüfen und ggf. nachschmieren

Bremse vorne und hinten: überprüfen auf Funktion

Kraftstoffstand: überprüfen und ggf. nachfüllen

Reifendruck: überprüfen und ggf. nachfüllen

Blinkanlage: überprüfen und ggf. defekte Leuchten tauschen

Kupplung: überprüfen auf Funktion

Antriebskette und Hinterradspanner: überprüfen auf Verschleiß und richtige Spannung;
REGELMÄSSIG SCHMIEREN!!

Nehmen Sie sich die Zeit, um diese Überprüfungen vor jeder Fahrt durchzuführen. Es dient Ihrer Sicherheit, und verlängert die Lebensdauer Ihres Fahrzeuges. Außerdem hilft es Ihnen, die Wartungskosten so gering als möglich zu halten.

WICHTIGE ROUTINEKONTROLLEN

BREMSE VORNE

Wichtig ist, dass das Bremssystem, vor allem die Bremsscheibe frei von Öl und Verunreinigungen sind. Die Mindeststärke der Bremsbeläge sollte 2mm nicht unterschreiten. Reparaturen an der Bremsanlage sollten unbedingt von einer Fachwerkstätte durchgeführt werden!

BREMSE HINTEN

Sollte ebenfalls frei von Öl und Verunreinigungen sein. Die Mindeststärke der Bremsbeläge sollte ebenfalls 2mm nicht unterschreiten. Reparaturen an der Hinterbremse sollten ebenfalls unbedingt von einer Fachwerkstätte durchgeführt werden.

BREMSFLÜSSIGKEITSBEHÄLTER HINTEN

Sollte regelmäßig auf Flüssigkeitsstand kontrolliert werden.

GASDREHGRIFF

Von Zeit zu Zeit auf Spiel und Leichtgängigkeit überprüfen. Sollte von selbst wieder in die Ausgangsstellung zurückgehen.



Generalimporteur
www.enmoto.com



BELEUCHTUNGSANLAGE UND KONTROLLEUCHTEN

Regelmäßig auf Funktion überprüfen.

REIFENDRUCK

Regelmäßig den Luftdruck der Reifen vorne und hinten überprüfen. Zuwenig oder zuviel Luftdruck kann die Lebensdauer der Reifen beträchtlich verringern.

REIFENDRUCK

VORNE 1,7kg/ccm

HINTEN 1,8kg/ccm

STARTEN DES MOTORS

Starten Sie das Fahrzeug nie in einem geschlossenen Raum, die sich entwickelnden Gase können Ihre Gesundheit gefährden!

Vor dem Starten vergewissern Sie sich, das sich das Getriebe im Leerlauf befindet. Danach öffnen Sie den Benzinhahn, indem Sie ihn auf die Stellung ON drehen.

Der Startschlüssel muss in die Stellung ON gedreht werden. Bei kaltem Motor drücken Sie den Chokerhebel nach vorne, drücken den Startknopf nach unten.

OHNE GASGEBEN STARTEN!

ACHUNG! Das Fahrzeug nie mit kaltem Motor zu stark beschleunigen. Der Motor braucht etwas Zeit um seine Betriebstemperatur zu erreichen.

EINFAHREN

Die ersten 500 km sind eine sehr wichtige Phase für Ihr Fahrzeug. In dieser Zeit sollten Sie den Motor nicht zu hoch drehen, und das Fahrzeug nicht auf Dauerbelastung fahren.

BESCHLEUNIGEN

Das Fahrzeug wird durch drehen des Gasdrehgriffs zum Körper beschleunigt.

ABBREMSEN DES FAHRZEUGES

Drehen Sie den Gasgriff zu (weg vom Körper) und drücken Sie den Bremshebel rechts am Lenker zum Körper, oder mit dem rechten Fuß auf das Bremspedal für die hintere Bremse.

ACHTUNG: Zu starkes Abbremsen kann das Fahrzeug instabil machen, und zu einem Sturz führen!



Generalimporteur
www.enmoto.com



SCHALTHEBEL

Der Schalthebel ist an der linken Motorseite angebracht. Zum Gangwechseln drücken Sie den Kupplungshebel (links am Lenker) und drücken mit dem linken Fuß den Schalthebel nach unten, und lassen den Kupplungshebel los. Das Fahrzeug befindet sich jetzt im 1. Gang. Die restlichen 5 Gänge werden durch drücken des Schalthebels nach oben eingelegt.

VERGASER

Die werksseitige Einstellung des Vergasers sollte nicht verändert werden. Falls Sie das doch wünschen, sollte dies nur von einer Fachwerkstätte durchgeführt werden.

FEDERUNG VORNE

Das Fahrzeug ist mit einer Upside-Down-Gabel mit 35mm Standrohrdurchmesser ausgestattet. Diese sollte von Zeit zu Zeit auf Undichtigkeit überprüft werden. Falls die Gabel zu weich wird, oder Öl verliert, sollte sie von einer Fachwerkstätte repariert werden.

FEDERUNG HINTEN

Die Rieju-Modelle sind mit einer PRS (Progressive-Racing-System)-Federung ausgestattet. Manche Modelle haben ein Gasdruckfederbein mit einem Ausgleichsbehälter. Die Federung sollte nur von einer Fachwerkstätte überprüft und repariert werden.

KÜHLSYSTEM

Der Kühler befindet sich in der Fahrzeugmitte vorne unter dem Tank. Um den Flüssigkeitsstand zu prüfen, muss der Schraubverschluss des Ausgleichsbehälters gegen den Uhrzeigersinn geöffnet werden.

**ACHTUNG: Das Kühlsystem darf NUR IN KALTEM ZUSTAND geprüft werden, bei öffnen des Kühlsystems in heißem Zustand das Kühlmittel schlagartig entweicht und schwere Verbrennungen verursachen kann!!
KÜHLER NIE IN HEISSEM ZUSTAND ÖFFNEN!!!**

Das Kühlsystem sollte nur mit handelsüblichem Kühlerfrostschutz befüllt werden, da diese meistens einen Korrosionsschutz beinhalten, und außerdem ein Einfrieren des Kühlsystems im Winter verhindern.

ZÜNDKERZE

Dieses Fahrzeug ist mit einer Zündkerze der Marke NGK, Type BR 9 ES ausgestattet. NIE eine andere Zündkerze verwenden. Sollte Ihr Händler diese Marke nicht führen, muss eine entsprechende Kerze eines anderen Herstellers verwendet werden. Beachten Sie, dass die Zündkerzenhersteller den Wärmewert der Kerze mit verschiedenen Bezeichnungen angeben.

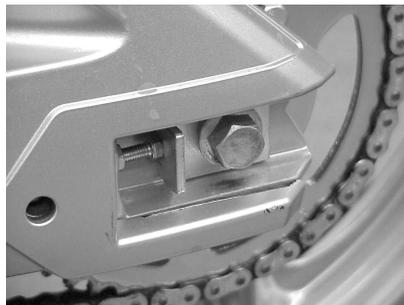
Der Elektrodenabstand der Zündkerze sollte zwischen 0,6 und 0,7 mm betragen.

LUFTFILTER

Die Sauberkeit des Luftfilters ist äußerst wichtig für die Lebensdauer Ihres Motors, und sollte öfters überprüft werden. Ein verschmutzter Luftfilter kann im äußersten Fall zu einem Motorschaden führen.

ANTRIEBSKETTE

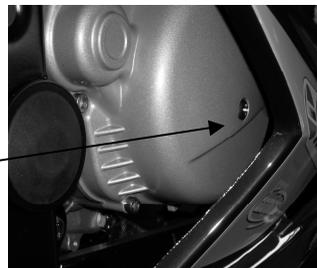
Die Antriebskette sollte von Zeit zu Zeit (wöchentlich) mit einem handelsüblichen Kettenspray eingesprüht werden, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Der Kettenspray haftet besser an der Antriebskette, wenn Sie ihn über Nacht einwirken lassen.



Die Antriebskette spannen oder entlasten Sie, indem Sie die Hinterachsmuttern lösen, und die Kettenspanner an der Hinterachse drehen. Die Kette sollte sich in belastetem Zustand ca. 35-40mm durchdrücken lassen. Von Zeit zu Zeit sollte die Kette auch gereinigt werden. Dies tun Sie am besten mit einer Bürste, und einem speziellen Kettenreinigungsmittel, welches Sie im Fachhandel erhalten.

GETRIEBEÖL

Den Getriebeölstand überprüfen Sie durch Herausdrehen der Niveauschraube am rechten Motordeckel. Der Getriebeölstand sollte 0,82l betragen. Die Viskosität des Getriebeöls ist empfohlen mit SAE 10W30. Ein allfälliger



Generalimporteur
www.enmoto.com

Ölwechsel sollte bei heißem Motor durchgeführt werden, da das Öl besser ausrinnen kann.

ACHTUNG: Das Altöl sollte nur von einem konzessionierten Unternehmen entsorgt werden!

REINIGUNG DES FAHRZEUGES

Vor der Reinigung sollten Sie das Ende des Auspuffendtopfes abdecken. Im Fachhandel gibt es eigene Abdeckstopfel dafür. Außerdem überprüfen Sie, ob die Zündkerze richtig eingebaut ist, damit kein Wasser in das Zündsystem kommt.

Reinigen Sie Ihr Fahrzeug mit einem milden Reinigungsmittel und einem nicht zu starken Wasserstrahl. Von einer Reinigung mittels Dampfstrahler ist abzuraten. Für schwer zugängliche Stellen (z.B. zwischen den Speichen) verwenden Sie eine Bürste.

Die Sitzbank sollte mit einem speziellen Vinyl-Reiniger gereinigt werden. Beachten Sie, dass manche Reinigungsmittel, wenn Sie auf den Lack oder die Bremsanlage gelangen, den Lack beschädigen können, oder die Funktion der Bremsanlage beeinträchtigen können.

LAGERN (EINWINTERN) DES FAHRZEUGES

Entleeren Sie den Vergaser, indem Sie den Schwimmerdeckel öffnen und das Benzin ablassen. Das ist sehr wichtig, da eventuelle Ablagerungen im Vergaser diesen verstopfen können.

Bauen Sie die Batterie aus, und lagern Sie sie in einem trockenen und nicht zu kalten Raum. Laden Sie sie von Zeit zu Zeit auf.

Drehen Sie die Zündkerze heraus, und geben Sie etwas Öl (SAE 10W/30) in die Zündkerzenöffnung.

Erhöhen Sie den Reifenluftdruck um 0,2 bar.

Im Handel gibt es Konservierungsmittel, mit denen Sie Ihr Fahrzeug einsprühen können. Beachten Sie dass diese nicht auf Lack und Bremsanlage gelangen



Generalimporteur
www.enmoto.com



dürfen. Diese Mittel sind einfach durch abwaschen mit Wasser wieder zu entfernen.

Technische Daten	RS3 50
Abmessungen	
Länge	1970 mm
Breite	670 mm
Höhe	1090 mm
Gewicht	119 kg
Motor	
Typ	2 - Takt
Getriebe	6- Gang
Marke	Minarelli
Modell	AM 6 (EU2)
Zylinderanzahl	1
Hubraum	49,7
Bohrung x Hub	40,3 x 39 mm
Starter	E - Starter
Schmierung	über Ölpumpe
Motoröl	2 Takt Öl
Getriebeöl	
Viskosität	SAE 10 W 40
Inhalt	0,82 l
Kraftstoff	
Typ	Bleifrei 95 Oktan
Inhalt	12 l
Vergaser	Dell Orto PHBN 16
Zündkerze	
Type	NGK BR 9 ES
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm
Primärübersetzung	71/20 (1 : 3,55)
Sekundärübersetzung	11/47 (1 : 4,27)



Generalimporteur
www.enmoto.com



Antriebskette	420 SR x 126
Federung vorne	
Typ	Upside Down
Stanrohrdurchmesser	35 mm
Öl	SAE 10 W
Ölmenge	0,38 l
Federung hinten	
Federbein hinten	Zentralfederbein
Bremsanlage	
Scheibe vorne	280 mm
Scheibe hinten	220 mm
Bereifung	
Reifengröße vorne	100/80-17
Reifengröße hinten	130/80-17
Reifendruck vorne	1,9 bar
Reifendruck hinten	2,2 bar
Elektrische Anlage	
Batterie	12V / 5A
Sicherung	10A
Beleuchtungsanlage	
Scheinwerfer	12V /55W
Rück.-/Bremslicht	LED
Kontrollen	12V 1,2W
Blinker	12V 10W
Tachobeleuchtung	12V 1,2W



Generalimporteur
www.enmoto.com



SERVICEPLAN	1. Service 500 km	2. Service 4.000 km	alle weiteren 4.000 km
Überprüfung des Bremssystems	o	o	o
Überprüfung des Getriebeölstandes	wechseln	o	wechseln
Überprüfung der Antriebskette (Spannung und Zustand)	o	o	o
Überprüfung der Federung	o		o
Prüfen, einstellen und schmieren der Hebel und Seile	o	o	o
Prüfen der Räder und der Reifen	o	o	o
Reinigen und einölen des Luftfilters	o	o	o
Prüfen und einstellen des Vergasers	o		o
Prüfen, einstellen oder wechseln der Zündkerze	o	o	o
Prüfen der Chassis-Schrauben	o	o	o
Prüfen der elektrischen Anlage	o		o
Motor auf Dichtheit prüfen	o	o	o
Prüfen des Kühlmittelstandes	o	o	o
Prüfen des Auspuffsystems			o
Prüfen der Ölpumpe	o		o



Generalimporteur
www.enmoto.com





Generalimporteur
www.enmoto.com





EnMoto

Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.

Strassgangerstr. 433a
A-8054 Graz - Austria
Tel. +43 316 711044
Fax +43 316 711044-4
E-mail: info@enmoto.at
UID ATU38126201



RIEJU

Start the rocket.



TAURIS

Ride the beast!



Generalimporteur
www.enmoto.com

